

## Zertifikatsprüfungsordnung und Lehrgangsbeschreibung

Diese Zertifikatsprüfungsordnung der Steinbeis+Akademie gilt für den folgenden Lehrgang auf Basis der gültigen Rahmenordnung zur Durchführung von Zertifikatslehrgängen (RZLG) in der jeweils aktuellen Fassung.

### Lehrgangsbezeichnung **Gesundheitsförderung in der Behindertenarbeit**

<b>Kompetenzfeld</b>	Management	Persönlichkeitsentwicklung	Bildungsmanagement	Gesundheitswesen	Technologie
				X	
<b>Durchführungsort/e</b>	online				
<b>Abschluss</b>	Diploma of Advanced Studies (DAS)	Certificate of Advanced Studies (CAS)	Diploma of Basic Studies (DBS)	Certificate of Basic Studies (CBS)	
				X	
<b>Qualifikationsziel</b>	Die Lehrgangs-Teilnehmenden sind in der Lage, gesundheitsfördernde Maßnahmen in einem bestimmten Bereich der Behindertenarbeit zu planen und unter Anleitung erfolgreich umzusetzen.				
<b>RZLG-ergänzende Zulassungsvoraussetzung</b>	Mindestens 1-jährige Tätigkeit im Gesundheitsbereich oder in der Behindertenarbeit, bzw. Kenntnisse in diesen Bereichen, die in Beruf, Studium, Weiterbildung oder durch privates Engagement (z. B. ehrenamtliche Tätigkeit) erworben wurden.				
<b>Lehrform</b>	Präsenz	Präsenz/Online	Fernlehrgang Online		
			X		
<b>Sprache</b>	Deutsch				
<b>Workload in Std.</b>	<b>Gesamt</b>	Studienbrief* (Seminarzeit)	Selbstlernzeit	Transferzeit	
	30	15	5	10	

\* Der Einsatz von Studienbriefen in Kombination mit einer intensiven Online-Betreuung ermöglicht ein zeitlich flexibles, individuell gestaltbares und planbares Fernstudium der Gesundheitsförderung in der Behindertenarbeit. Der strukturelle Aufbau eines Studienbriefes umfasst in der Regel eine Anleitung, ein Inhaltsverzeichnis, ein Vorwort, eine Lernzielformulierung, Merksätze, Selbstkontrollaufgaben mit Lösungsvorschlägen, ein umfangreiches Glossar, ein Literatur- und Linkverzeichnis, ein Verzeichnis weiterführender Literatur sowie ein Abkürzungs- und ein Abbildungsverzeichnis. Das Studium der Studienbriefe erfolgt im Rahmen einer Selbstlernphase. Eine intensive Online-Betreuung unterstützt die Studierenden bei diesem Lernprozess und dem anschließenden Transfer des Gelernten in die Praxis.

<b>Art der Leistungsnachweise (LNW)</b>	Klausur (K)	Präsentation/ mündliche Prüfung (P)	Case (C)	Transferarbeit (TA)	Projekt- studienarbeit (PSA)
				X	

### Inhalte

Modul	Schwerpunktt Themen	h
<i>Freie Wahl der gewünschten TA (Studienbriefe) aus 5 Modulbereichen (Leistungsumfang: 30 Std.)</i>		
I. Einführung	Einführung in Gesundheitsförderung im Behindertenbereich, Einführung in wissenschaftliches Arbeiten	50
II. Ansatzpunkte Grundbedürfnisse	Essen & Trinken, Bewegung, Körperpflege, Umgebung, Zeit, Unfallverhütung, Schutz vor Wetter und Infektionskrankheiten, Sexualität	100
III. Ansatzpunkte Krankheiten, Medikamente, Altern	Krankheiten, Kontakte mit Ärzten und Gesundheitseinrichtungen, Epilepsie, Medikamente, technische Hilfen, Umgang mit	90
IV. Ansatzpunkte Psyche und Verhalten	Psyche und Verhalten, SEO-Konzept, Umgang mit Suchtmitteln, Umgang mit einschneidenden Ereignissen	60
V. Gesamtkonzept und politische Ansatzpunkte	Gesundheit der Betreuungskräfte, gesundheitsförderndes Gesamtkonzept, politische Handlungsfelder, Inklusion & Gesundheitsförderung	50